

Potsdam, 20.03. 2017

Pressemitteilung

Sperrfrist 15 Uhr

Heinrich-Mann-Allee 107
14473 Potsdam

Chef vom Dienst

Hausruf: (03 31) 8 66 – 12 51

(03 31) 8 66 – 13 56

(03 31) 8 66 – 13 59

Fax: (03 31) 8 66 – 14 16

Internet: www.brandenburg.de

presseamt@stk.brandenburg.de

Gorholt: Bildungs-Zentrum Schloss Trebnitz bereichert Austausch junger Leute aus Polen und Deutschland

Das Bildungs- und Begegnungszentrum Schloss Trebnitz hat sich nach Überzeugung von Staatssekretär Martin Gorholt große Verdienste um die deutsch-polnischen Beziehungen erworben. „Wie kaum eine andere Einrichtung für interkulturelle Begegnungen bereichert das Zentrum Kennenlernen und Miteinander von jungen Menschen aus Polen und Deutschland. Ob in Theaterprojekten, Geschichtswerkstätten, bei Bauprojekten oder Seminaren über die wichtigen Zukunftsfragen: Das Zentrum erfüllt seinen Bildungs- und Begegnungs-Auftrag mit Leben“, sagte der Bevollmächtigte des Landes Brandenburg beim Bund und Beauftragte für Internationale Beziehungen am Montag bei einer Festveranstaltung zum 25. Jubiläum der Einrichtung in Trebnitz.

Der Staatssekretär weiter wörtlich: „Im Schloss Trebnitz wächst zusammen, was auf großer politischer Ebene gerade allzu oft auseinander zu driften droht. Das gibt mir die Hoffnung, dass die Friedensidee bei allen gegenwärtigen Schwierigkeiten auch in Zukunft das starke, verbindende Element in Europa sein wird.“ Gorholt erinnerte an den 25. Jahrestag des Deutsch-Polnischen Nachbarschaftsvertrags im vergangenen Jahr: „Das Engagement des Bildungs- und Begegnungszentrums Schloss Trebnitz ist im Sinne des Vertrages und verstärkt die Grundlage für die partnerschaftlichen Beziehungen zwischen Polen und Deutschen“.

Dass polnische und deutsche Jugendliche auf diesem Weg mit gutem Beispiel vorangingen, sei der wohl größte und schönste Verdienst, den sich die „guten Schlossgeister von Trebnitz“ im zurückliegenden Vierteljahrhundert erarbeitet hätten, betonte Gorholt. Freundschaft, Respekt und gegenseitiges Vertrauen erwachten zum Leben, wo Menschen zueinander fänden.

Zusammen mit der Internationalen Jugendbegegnungsstätte Oswiecim/Auschwitz erhielt Schloss Trebnitz 2014 den Deutsch-Polnischen Preis, die höchste Auszeichnung, die Deutschland und Polen, vertreten durch die jeweiligen Außenminis-

ter, zu vergeben haben. Der Verein Schloss Trebnitz ist seit September 2016 auch Partnerschaftsbeauftragter des Landes Brandenburg für Wielkopolski/Großpolen.